



## PRESSEMITTEILUNG

### **Einzigartiges Exponat aus der Kaiserzeit**

Wilfried und Brigitte Mellies Stiftung hat außergewöhnliche Uhr erworben

**Detmold, 03. Februar 2016.** Die Sammlung des Detmolder Ehepaars Wilfried und Brigitte Mellies zum Hermannsdenkmal ist um ein einzigartiges Sammlungsstück reicher: Sie haben für die Wilfried und Brigitte Mellies Stiftung beim Landesverband Lippe eine Uhr erworben. In der jüngsten Sitzung des Kuratoriums der Stiftung wurde sie vorgestellt.

„Bei der Uhr handelt sich um eine rund 50 cm hohe Kaminuhr, in deren Kuppel Szenen der Varusschlacht eingearbeitet sind“, erläuterte Wilfried Mellies. „Darüber steht die Hermann-Figur.“ Die Uhr hat einen Gong, der alle 30 Minuten schlägt, sie besteht aus Messing und ist vermutlich in der Kaiserzeit gefertigt worden. „Wir vermuten, dass es sich um ein Unikat, eine wirklich einzigartige Uhr handelt, die sich ein Liebhaber des Hermannsdenkmals auf Wunsch anfertigen lassen hat. Denn es finden sich keine Hinweise auf eine Firma oder einen Künstler, keine Stempel oder Markierungen“, ergänzte Brigitte Mellies.

Die Uhr stammt von einem Sammler, der deutschlandweit nach weiteren Exemplaren dieser Uhr geforscht hat, aber keine Hinweise darauf fand. Sie ist nun Bestandteil der herausragenden Sammlung des Ehepaars, die zu einem Zeitpunkt, den Wilfried und Brigitte Mellies selbst bestimmen, in die Bestände des Lippischen Landemuseums bzw. der Lippischen Landesbibliothek übernommen wird. Bis dahin steht die Kaminuhr im Haus des Ehepaars: „Wir haben sie neben einem weiteren, einzigartigen Exponat platziert, ein Büffelhorn, auf dem der Hermann thront, aus dem Jahr 1885.“ Eine Uhr in der Größe konnte das Sammlerpaar bislang nicht sein eigen nennen: „Wir haben einige Taschenuhren, unter denen eine herausragt: Eine Taschenuhr, die von dem Detmolder Juwelier Burkhardt um 1900 hergestellt wurde.“

Verbandsvorsteherin Anke Peithmann, zugleich Vorsitzende des Kuratoriums der Wilfried und Brigitte Mellies-Stiftung, freut sich über den Erwerb: „Wir haben 2013, als die Wilfried und Brigitte Mellies Stiftung beim Landesverband Lippe gegründet wurde, beschlossen, Sammlungserweiterungen aus Stiftungsgeldern zu ermöglichen. Die Kaminuhr ist ein Unikat und ergänzt die umfassende Sammlung von Wilfried und Brigitte Mellies wunderbar.“

Bild: Brigitte und Wilfried Mellies mit der Kaminuhr. (Foto: Landesverband Lippe/Ihle).

#### Hintergrundinformation:

Die Wilfried und Brigitte Mellies Stiftung des Landesverbandes Lippe ist eine unselbständige Stiftung des Landesverbandes. Zum Stiftungsvermögen gehören sämtliche von Wilfried und Brigitte Mellies seit langem gesammelten Sammelgüter verschiedener Art, die alle mit der Vergangenheit des Landes Lippe und seiner Ortschaften und Städte sowie der Baudenkmale und Naturdenkmale Bezug haben und bis in die Gegenwart reichen. Ein besonderer Schwerpunkt der Sammlung ist das Hermannsdenkmal. Zweck der Stiftung ist, in Zusammenarbeit mit der unselbständigen Denkmal-Stiftung des Landesverbandes Lippe, für das Hermannsdenkmal und für die ihm zum Ausdruck kommenden Gedanken zu werben und die Arbeiten zur Erforschung der geschichtlichen Vorgänge in Schriftgut und sonstigen Sammlungsstücken zu fördern. Die Stiftung kann die Exponate in jeglicher

Hinsicht nutzbar machen und wird dies im Wesentlichen durch das Lippische Landesmuseum und die Lippische Landesbibliothek vornehmen.

Die Verwaltung der Stiftung obliegt dem Vorstand (Vorstandsvorsitzender: Wilfried Mellies, stellv. Vorstandsvorsitzende: Brigitte Mellies) und dem Kuratorium (Kuratoriumsvorsitzende: Verbandsvorsteherin Anke Peithmann).